

Kooperative Spiele

Beitrag von „Jinny44“ vom 21. Mai 2006 13:57

Gordischer Knoten

Die Teilnehmer (8-10) stehen im kleinen Kreis mit den Gesichtern zueinander. Alle strecken die Hände aus und fassen aus dem Händegewusel mit jeder Hand irgendeine andere und halten sie die ganze Zeit über fest. Auf diese Weise ist man wie bei einem verknoteten Wollknäuel irgendwie mit allen anderen Teilnehmern verbunden. Das ganze wird nun entwirrt, in dem die Teilnehmer nach und nach unter anderen herkrabbeln oder über die "händchenhaltenden" Partner hinwegsteigen. Nur keine Hand loslassen! Irgendwann bilden sich dann 1 oder 2 normale Kreise.

Für die Grundschule vielleicht ok.

jinny

Fällt mir gerade noch ein, hat aber einen sehr deutlichen pädagogischen Touch:

Die zwei Teilnehmer haben längere Papprollen über die Arme gezogen, so dass sie das Ellenbogengelenk nicht mehr bewegen können. Sie bekommen jeweils eine Löffel in die Hand, da leckeres Essen auf dem Tisch steht. Auf die Plätze, fertig, los...

Sieht anfangs lustig aus, bis die lieben Kleinen heraus bekommen, dass sie sich nur gegenseitig füttern können, statt selber reinzuhauen.

Edit: Ergänzung